

Editorial 3

Originalia/Übersichten

Langzeitbetreuung asthmakranker Kinder 6
Martin Hannen, Antje Schuster

Akute Asthmaanfälle bei Kindern 17
Christiane Lex, Antje Schuster

Consilium Infectiorum

Bakterielle oder reaktive Arthritis? 30

Praxis-Tip

Donald-News: Trends beim Verzehr fettarmer Milch und Milchprodukte 32

Sozialpädiatrie aktuell

Ad-hoc-Kommission „Pädiatrische Fortbildung“ 34

Sozialpädiatrische Agenda 2004 36

Nachrichten der Akademie

Grundlagen für das Neugeborenen-Hörscreening 40
Martin Ptok

Der interessante Fall

Zervikospinale kartilaginäre Exostose 44
Thomas Opladen et al.

Phytotherapie

Phytotherapie bei akuter Sinusitis? 50
Frank Erdnüb

Kindernetzwerk - die Serie

Glykogenose Typ 1 54

Pharma-Informationen 63

Gelbe Seiten

Reptilien, Zibetkatzen, Rotaviren etc. 65

Kurz & bündig 33, 52, 62

Fundsachen 35,

Bücher 61, 62

Termine 29

Impressum 67

Titelbild: © Mauritius

Stratifizierte Asthma Langzeitbehandlung

Wer, wie intensiv und womit - diese Fragen zur Asthma-Langzeitbehandlung fokussiert der Beitrag von Hannen und Schuster. Neben Hinweisen zu den unverzichtbaren Allgemeinmaßnahmen stellt dieser Beitrag übersichtlich ein Stufenschema für eine dem individuellen Bedarf angepaßte Therapie dar und gibt tabellarische Übersichten über die verschiedenen Substanzen und die im Handel verfügbaren Medikamente. In didaktisch überzeugender Weise werden die verschiedenen therapeutischen Ansätze kritisch gewürdigt. **Seite 6**



Notfall:

Luftnot und Giemen

Therapeutische Praktiken ändern sich von Zeit zu Zeit. Grundlage sind neue Produktentwicklungen oder technische Neuerungen. Mitunter handelt es sich um Moden, die vermeintliche Fortschritte als Stein der Weisen erscheinen lassen. Im Idealfall handelt es sich jedoch um Erkenntnisse aus der evidenzbasierten Medizin, die neue Akzente setzen. Häufige Erkrankungen erlauben systematische Studien - so zur Akuttherapie des Asthmaanfalls. Eine praxisorientierte Übersicht gibt der Beitrag von Lex und Schuster. **Seite 17**



Eine seltene Ursache einer neurologischen Symptomatik

Bei Gangunsicherheit und chronisch progredienter Fallneigung ist eine knöcherne Ursache sicher nicht die erste Differentialdiagnose. Andererseits fallen einem zum Krankheitsbild der multiplen kartilaginären Exostosen eher Veränderungen an den Extremitäten ein. Bei zervikospinaler Lokalisation kann es zu einer erheblichen neurologischen Symptomatik kommen, wie die Kasuistik von Opladen et al. eindrücklich zeigt. **Seite 44**